Pfarrblatt

Evangelische Kirchengemeinde Drabenderhöhe

September 2020

Liebe Leserin, lieber Leser,

es ist kaum zu glauben, aber der Herbst ist so gut wie da! Gerade war da doch noch die Hitze des Sommers mit Dürre und Gewittern und nun steht der Herbst vor der Tür. Zeit für die Ernte von Kartoffeln und Äpfeln, Pflaumen und den letzten Tomaten.
Zeit auch für das Erntefest, das wir hier oben traditionell ein paar Wochen vor dem üblichen Erntedanktermin feiern. Doch auch dieses Fest wird anders ausfallen als sonst, das Coronavirus verhindert nahezu alle Großveranstaltungen.
Und schon seit mehreren Monaten hindert uns das Virus am Singen bei unseren Gottesdiensten, jedenfalls in der Kirche. Manch einem mag das gefallen, weil er oder sie nicht gerne singt, aber den meisten fehlt da etwas. Gott ohne Gesang zu loben, Feste zu feiern ohne fröhliche Lieder – da stimmt etwas nicht. Zum Glück dürfen wir wenigstens bei Gottesdiensten unter freiem Himmel singen. Deshalb feiern wir zurzeit so oft wie möglich unsere Gottesdienste nicht in der Kirche, sondern vor dem Gemeindehaus.
Beim Erntedankgottesdienst darf sonst ein Klassiker nicht fehlen: „Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land", gedichtet vor knapp 240 Jahren von Matthias Claudius, dem wir auch den Text von „Der Mond ist aufgegangen" verdanken.
Claudius beschreibt das Wirken Gottes in seiner Schöpfung. Wir Menschen bereiten zwar den Acker, aber ohne Gottes Zutun wächst da nichts. Regen und Sonne, Wind und Schnee liegen genauso in Gottes Hand wie die Sterne und das Meer, aber auch der Spatz und die Blätter an Büschen und Bäumen.

Und das alles wird umrahmt vom Refrain:
Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn,
drum dankt ihm, dankt
drum dankt ihm, dankt
und hofft auf ihn!

Weil die Ernte eben nicht nur in unserer Hand liegt, trotz aller Technik und Chemie, feiern wir Erntedank. Auch wenn es dieses Jahr etwas anders gefeiert wird als sonst. Dennoch sollten wir auch dieses Jahr nicht vergessen, wem wir die Ernte zu verdanken haben. Genau daran erinnert uns Matthias Claudius. Deshalb können – ja sollen - wir dieses wunderschöne Lied zum Erntefest vor uns hin summen, oder wenn wir draußen unter freiem Himmel sind auch laut singen. Dank sei Gott für seine Gaben, damit wir zu Essen haben!

Ihnen allen wünsche ich einen schönen Herbst voller Freude und Dankbarkeit!
Ihr
Gernot Ratajek-Greier

Solange *die Erde* steht,
soll nicht aufhören *Saat* und *Ernte*,
Frost und Hitze,
Sommer und Winter, *Tag* und Nacht.

1. MOSE 8,22

Aktuelle Termine, Informationen, Bilder etc. finden Sie auf unserer Homepage: www.evkidra.de

Aus der Gemeinde

Konfirmation / Goldene Konfirmation

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben – das gilt nicht nur für die Konfirmation, welche wir ausnahmsweise nicht im Frühjahr, sondern Ende September feiern. So jedenfalls ist der aktuelle Stand, denn in Coronazeiten weiß man nie, ob sich nicht innerhalb weniger Tage irgendwelche Regeln verschärfen, weil uns eine neue Infektionswelle bedroht.
Genauso wie die Konfirmationen mussten wir auch die Feier der Goldenen Konfirmation verschieben. Die soll nach unserer Planung jetzt am Sonntag, dem 8. November stattfinden. Genaueres dazu werden wir in den folgenden Pfarrblättern veröffentlichen.

Krankenbesuch / Aussegnung

Mir ist aufgefallen, dass ich in den mittlerweile anderthalb Jahren hier in Drabenderhöhe, erst einmal zu einem Sterbenden gerufen wurde. Warum das so selten geschieht, weiß ich nicht.
Deshalb möchte ich Sie alle darauf hinweisen, dass ich auf Wunsch gerne zu einem Krankenbesuch, oder auch zum Hausabendmahl vorbeikomme. Dazu muss ich aber angerufen werden, weil ich sonst nicht weiß, wer einen Besuch möchte oder wer das Abendmahl empfangen will (02262-3880).
Übrigens ist auch die Aussegnung eines Verstorbenen im Sterbebett möglich, wenn der Tod zu Hause oder im Altenheim eintrat. Früher gehörte die Aussegnung als erster Schritt des Abschiednehmens und der Trauerfeiern nach dem Tod dazu, heute ist sie leider etwas in Vergessenheit geraten, obwohl sie immer noch ihren guten Sinn hat. Darum gilt auch dafür: Wenn ich es irgendwie zeitlich einrichten kann, komme ich.

Gernot Ratajek-Greier

Betrifft: Evangelischer Kindergarten – Familienzentrum

Evangelischer Kindergarten Drabenderhöhe/Familienzentrum

Kinder sind eine Gabe Gottes. Sie sind ein Geschenk. Psalm 127,3

Gelungener Start trotz schwieriger Bedingungen

Trotz der erschwerten Bedingungen durch die Corona Pandemie ist uns ein guter Start in das neue Kindergartenjahr gelungen.
Seit dem 03. August sind die ersten neuen Kinder im Kindergarten.
Begleitet von ihren Müttern oder Vätern verbrachten sie anfangs eine kurze Zeit bei uns und nach den ersten Tagen blieben sogar schon einige Kinder allein.
Damit sich Eltern und Erzieherinnen und die Eltern untereinander besser kennenlernen konnten, gab es auch schon den ersten Elternabend für jede Gruppe, mit kontrolliertem Einlass, Abstand und Dokumentation der Anwesenden.
Auch wenn der Start ganz anders war als in den letzten Jahren, freuen wir uns auf das begonnene Kindergartenjahr und sind gespannt was wir gemeinsam erleben.

Spielen über Grenzen hinweg:

Während der Coronazeit waren auch die Einschränkungen im Außengelände zu spüren und zu sehen. Wir mussten vier Spielbereiche abtrennen, da die Kinder der verschiedenen Gruppen sich nicht mischen durften. Doch trotz der Absperrungen fanden die Kinder die Möglichkeit die Grenzen mit Abstand zu überwinden.

Sabine Schmidt

Betrifft:
Evangelische Jugend

WIR HALTEN ZUSAMMEN –

Ferien in BESONDEREN Zeiten!

Trotz vieler Lockerungen in unserem alltäglichen und öffentlichen Leben sind und bleiben diese Zeiten etwas Besonderes. Umso wichtiger ist es uns als Kinder- und Jugendarbeit, dass wir gerade jetzt für unsere Kinder in und um Drabenderhöhe da sein können.
Deswegen sind wir wirklich froh und dankbar darüber, dass wir eine tolle Ferienspaßwoche zu Beginn der Sommerferien mit 24 einzigartigen Kindern verbringen durften. Unter dem Motto „Menschen(s)kinder Bunterkunt“ gab es eine spannende Woche mit vielen besonderen Erlebnissen in und um den Jugendbereich.
Gemeinsam wurden wir ziemlich kreativ und haben wunderschöne Batiktaschen entstehen lassen, kunterbunte Windlichter kreiert und neue Maltechniken u.a. mit gefärbten Seifenblasen erprobt. Tolle, bunte und leuchtende Farben wurden auch auf die Baumscheiben aufgebracht, die jedes Kind entsprechend seiner individuellen Persönlichkeit gestaltet hat. Hier steht jeweils der Name des Kindes im Vordergrund und jede Baumscheibe ist so nicht nur ein wunderschöner Blickfang, sondern auch gleichzeitig Ausdruck der einzigartigen Persönlichkeiten der einzelnen Kinder.
Zwar ziemlich nass, aber umso aktiver ging es beim Outdoor-Survival-Tag im Wald zu. Nach einem gemeinsamen Start in den Tag mit dem „mongolischen Morgengruß“ ging es dann für gute 8 Stunden in die Drabenderhöher Wildnis. Neben mehreren Vertrauensspielen, um sich selber und auch den Wald besser kennen lernen zu können, fand ein langes, ausgedehntes Picknick statt. Hier wurde sich für die nächste gemeinsame Aufgabe gestärkt: es ging in Kleingruppen an den Bau von tollen Hütten aus Naturmaterialien. So wurde alles, was der Wald so hergibt von Stöcken über Ästen, Farnen, Blätter, Moos zusammengetragen und zu wasserdichten(!) Wetterschutzhütten gebaut. Hier haben die jungen Architekten nicht

nur ihre Kreativität und ihr Können unter Beweis gestellt, sondern auch ihren Teamgeist.
Der Bau und die Gestaltung durch die Pouring-Technik von Wanduhren waren ein besonderes Highlight und beim Formen der Vogeltränken aus Ton war das Fingerspitzengefühl besonders gefragt.
Selbst fünf Tage vergehen wie im Flug und wir haben tatsächlich nicht alles geschafft, was sich das Mitarbeiterteam vorgenommen hatte. Schließlich sollte in der gemeinsamen Zeit auch Spiel, Spaß und die ein oder andere Leckerei seinen Platz haben. So wurden die kleinen Pausen bei Frozen Joghurt und leckeren Cocktails miteinander auch kulinarisch genossen.
Wir dürfen auf eine bunterkunte Woche zurückblicken, die viel Freude und unvergessliche Momente bereitet hat. Wir sind überglücklich, dass wir ein BESONDERES Angebot in BESONDEREN Zeiten durchführen durften und dabei wirklich tolle Kinder an unserer Seite hatten.

In der letzten und tatsächlich auch wärmsten Ferienwoche in diesem Sommer ging es Zauberhaft & Tausendschön für 23 Kinder im Alter von 9 – 13 Jahren zu. Da die diesjährige Sommerfreizeit leider wegen Corona abgesagt werden musste, konnte ein tolles Ersatzprogramm für alle Älteren geboten werden.
Verschiedene Wettkämpfe wie im großen Bumball-Turnier, beim Konstruieren von Spaghetti-Marshmallow-Türmen, einer riesengro-

ßen Wasserschlacht am Gemeindehaus weckten den Ehrgeiz von den Teenies und Teamern gleichermaßen.
Einen ganz besonderen Urlaubstag erlebte die Gruppe an der Aggertalsperre. Am Jugendzeltplatz wurde Urlaub Zuhause gemacht und der dortige Sandstrand schnell in Beschlag genommen. Sandburgenbau, sich gegenseitig einbuddeln, Frisbee spielen oder einfach nur entspannen, war hier angesagt. Nach einer intensiven Einweisung in die Kunst des Kanu fahren wurden 11 Kanadier bestiegen und auf der Agger zu Wasser gelassen. Heimatkunde vom Wasser aus hat alle geleichermaßen begeistert und bei bestem Wetter die ausgezeichnete Stimmung in der Gruppe verstärkt. Eine besondere Abkühlung bot die Aggertalsperre dann während einer gemeinsamen Pause, in der wir es uns nicht nehmen lassen konnten in die Fluten zu springen.
Ein weiteres Highlight war der Besuch eines Escape Room in Köln. In kleinere Gruppen eingeteilt mussten alle mit viel Kniff und Geschick magische und wissenschaftliche Rätsel in verschiedenen Themenräumen lösen. Ziel war es den Escape Room so schnell wie möglich als gesamte Gruppe wieder zu verlassen. Dafür wurden Zahlencodes durch kombinieren und schlaue Einfälle herausgefunden, Ängste vor Spinnen überwunden und sogar Viren gegessen. Am Ende dieses spannenden und herausfordernden Abenteuers hat ein Teil der Gruppe ihre Auszeichnung zum „Zauberer ersten Grades“ erhalten, während der andere Teil die Menschen vor einem bösartigen Computer gerettet hat.
So ging auch die Premiere unseres Ferienspaß-Programm für Große mit Erfolg viel zu schnell zu Ende.
Wir sind glücklich, dass wir zumindest so die Möglichkeit zu gelebter Gemeinschaft, kleinen und großen Abenteuern, einer Menge Spaß & Abwechslung hatten.
Ein besonderer Dank gilt allen Kinder und Jugendlichen, die uns insgesamt 10 tolle und unvergessliche Tage beschert haben und die Sorgen dieser Welt für uns durch ihr „DA-SEIN“ in den Hintergrund gerückt haben.
DANKE vor allem aber an Corin, Jan, Melina, Lina, Felicitas, Leonie, Hannah Pia, Felix, Mirija, Isabell, Enola, Lore, Kiesi, Sebastian, Melissa und Nele! Ihr alleine macht es möglich, dass unsere Jugendarbeit solche Angebote ermöglichen kann. DANKE, dass ihr eure eigene (Frei)Zeit immer wieder aufs Neue mit so vielen anderen Menschen teilt, damit unendlich viel Gu-

tes bewirkt und unvergessliche Erinnerungen bei jungen Menschen schafft. DANKE, dass es EUCH gibt und DANKE, dass ihr unser Gemeindeleben wahrhaftig mit Leben, Liebe und Freundschaft füllt!

Termine der Jugendarbeit im September

	Zeit	Angebot	Datum
Montag	**16.30 – 18.00 Uhr**	**Mädchenjungschar** ***(6-12 Jahre)*** S. Weißweiler, J. Bootsch, I. Stenner, M. Brieschke, M. Scharpel, M. Szymanski	**07./14./21./28.**
Freitag	**16.30 – 18.00 Uhr**	**Jungenjungschar** ***(6-12 Jahre)*** J. Broos, J. Gutt, M. Christel, M. Knips, J. Mieß, C. Tietze, L.Tietze	**04./11./18./25.**
Freitag **NEU !!!!**	**18.15 – 19.45 Uhr**	**Schatzinsel** ***für Jungen & Mädchen*** *ab dem 4. Schuljahr*	**04./11./18./25.**
	10.00 - 12.00 Uhr	**Kinderbibeltag** Team Jugendarbeit	**26.**

Liebe Kinder, liebe Gemeinde!
Leider müssen wir uns wegen der bestehenden Corona-Beschränkungen dazu entschließen, unsere diesjährige Kinderbibelwoche nicht durchzuführen. Da es uns aber sehr am Herzen liegt, trotzdem für Euch da zu sein haben wir ein Alternativ-Programm entwickelt. So können wir trotz Corona zusammen eine tolle Zeit verbringen.

Ferien-Spaß der
Ev. Jugend Drabenderhöhe im Herbst

„Einmalig SCHÖN"

Da unsere traditionelle Kinderbibelwoche in den Herbstferien leider, wegen den CORONA-Beschränkungen, entfallen muss, sind wir in diesem Jahr mit 2 tollen Ferien-Spaß-Wochen für Euch da. Starten wollen wir in diesem Jahr mit einer Woche für die etwas jüngeren Kinder zwischen **6 und 9 Jahren.**
Der Herbst ist kunterbunt, farbenfroh, noch ein bisschen warm – eine tolle Jahreszeit, in der es viel zu entdecken gibt. Spiel, Spaß, besondere Erlebnisse + Ausflüge, eine Menge Kreativität und Handwerk, Bewegung und Freude an Gemeinschaft werden die gemeinsame Zeit prägen. Manchmal wird es etwas ruhiger sein und wir werden von einer einmaligen Geschichte aus der Bibel begleitet.
Es wird sicher nicht langweilig werden. Für das leibliche Wohl wird rund um die gemeinsamen Tage gesorgt werden, so dass es an nichts fehlen wird.

Montag, 12.10.2020 bis Donnerstag, 15.10.2020
jeweils von 10.00 - 14.00 Uhr
im Jugendbereich des Ev. Gemeindehaus Drabenderhöhe
Drabenderhöher Str. 30, 51674 Wiehl

Ev. Jugend Drabenderhöhe
Ferienspaß im Herbst – Teil 2

DrachenSTARK & FelsenFEST

In unserer zweiten Woche dreht sich alles um Spaß, Spiritualität, Action, tollen Erlebnissen und einer Menge Abwechslung für ***alle Kinder und Teenies ab dem 4. Schuljahr bis zum 6. Schuljahr.***
Gemeinsam mit Euch wollen wir eine tolle zweite Woche voller Spaß, Kreativität, Entdeckungen und Erlebnisse der besonderen Art machen. Vier Tage lang erwartet Euch jeden Tag etwas Neues und für spannende Abwechslung ist gesorgt. Wir werden uns viel kreativ und handwerklich betätigen. Auch in dieser Woche werden wir unseren geliebten Jugendbereich mal verlassen und werden besonderes viel Spaß an unseren actionreichen Ausflügen haben. Aber mehr verraten wir Euch nicht! 😊 Seid mit dabei und findet raus was alles auf Euch zukommt. Es wird überhaupt nicht langweilig werden. Für das leibliche Wohl wird rund um die gemeinsamen Tage gesorgt werden, so dass es uns an nichts fehlen wird.
Wir freuen uns riesig auf diese zweite Woche mit Euch.

Montag, 19.10.2020 bis Donnerstag, 22.10.2020
Kernzeiten: jeweils von 10.00 - 14.00 Uhr
im Jugendbereich des Ev. Gemeindehaus Drabenderhöhe
Drabenderhöher Str. 30, 51674 Wiehl

Der Eigenanteil beträgt in beiden Wochen jeweils 30,00 € pro teilnehmenden Kind.

Nach der schriftlichen Anmeldung erhalten alle Kinder einen ausführlichen Programmplan, da die Uhrzeiten an manchen Tagen wegen dem individuellen Programm etwas abweichen.
Die Teilnehmerzahl ist für beide Wochen jeweils auf **20 Kinder** beschränkt. Nähere Infos und die Anmeldungen gibt es bei Jugendreferentin Andrea Ruland -0174-5963603-, Sophie Weißweiler -0151-21264540- und Julia Bootsch -0178-2898878-.

Jungschar-Programm bis zu den Herbstferien

im Jugendbereich des Ev. Gemeindehauses Drabenderhöhe

Mädchenjungschar: montags von 16.30 – 18.00 Uhr

24.08. Willkommen zurück!
31.08. Vom Winde verweht

07.09. Ernte gut – alles gut
14.09. Ich halte Dich fest
21.09. Happy People
28.09. Erst die Arbeit, dann das Vergnügen

05.10. Kompakte Hotels

Jungenjungschar: freitags von 16.30 – 18.00 Uhr

21.08. Alles auf Anfang
28.08. Chaos-Küche

04.09. Magnetisch, praktisch, gut
11.09. Warten, wachsen, freuen!
18.09. Auf zu Wasser
25.09. Spaghetti & Marshmallow

02.10. Waldabenteuer
09.10. Kunterbunte Schlafplätze

weitere Veranstaltungen: - Infos folgen –
Kinderbibeltage: 29.08., 26.09.2020

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde Drabenderhöhe

vom 5. Oktober bis 9. Oktober 2020

Abgabestelle(n):

Ev. Gemeindehaus

Drabenderhöher Straße 30
51674 Wiehl

jeweils von 9.00 - 17.00 Uhr

- **Was kann in die Kleidersammlung?**
  Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).
- **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**
  Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
  Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

Ev. TelefonSeelsorge Oberberg

Zeit für Neues?
Lust auf andere Menschen?
Spaß am Lernen?
Die TelefonSeelsorge sucht neue ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

"Sich Zeit nehmen und einfach nur zuhören, das ist in der heutigen Zeit ein sehr wertvolles Geschenk, das unsere Ehrenamtlichen Menschen in Krisen schenken", sagt Christa Dresbach-Schnieder, Pastorin und Leiterin der Ev. TelefonSeelsorge Oberberg.
Für diesen Dienst sucht die TelefonSeelsorge neue ehrenamtliche Helferinnen und Helfer.
"Zwanzig bis dreißigmal am Tag ruft ein Mensch bei uns an, der einsam, verzweifelt, ratlos ist oder eine neutrale Person braucht, mit der er sprechen kann, um wieder klarer zu sehen", so berichtet Christa Dresbach-Schnieder. „Unsere große Chance ist die Anonymität. Bei uns braucht man seinen Namen nicht zu nennen, sein Gesicht nicht zu zeigen - man bleibt völlig anonym."
Die TelefonSeelsorge bietet hilfesuchenden Menschen qualifizierte und vertrauliche Seelsorge und Beratung an, vorurteilsfrei und offen. „Unser Angebot besteht im Zuhören und Klären, im Ermutigen und Mittragen, in der Unterstützung bei Entscheidungsfindung und im Hinweis auf spezifische Hilfs-angebote. Sie macht Mut zum Leben und stärkt Menschen in ihrem Glauben, Lieben und Hoffen“, so die Leiterin.

Bevor die neuen Ehrenamtlichen den Dienst am Telefon beginnen, werden sie in einer speziellen Schulung auf den anspruchsvollen Dienst vorbereitet.
Der nächste Ausbildungskurs wird im November 2020 beginnen und im März 2021 beendet sein.
Wir suchen Menschen – gerne auch Männer! –, die gut zuhören können, sensibel und belastbar sind und Spaß am Lernen in der Gruppe haben.

Wer mitmachen möchte, kann vieles über sich selbst und andere erfahren und dabei lernen, Menschen in Krisen hilfreich beizustehen.
Informationen in Theorie und Praxis werden interessant vermittelt und bauen auf den Lebens-erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf.
Die Bewerberinnen und Bewerber sollten möglichst einer christlichen Kirche angehören.
Wer interessiert ist, kann sich schriftlich, telefonisch oder per E-Mail melden.
Informationsmaterial wird dann zugeschickt.

Bewerbung bitte bis Ende September 2020 an die Leiterin der

Diakonie Kirchenkreis An der Agger

Ev. Telefonseelsorge Oberberg
Christa Dresbach-Schnieder
Postfach 310381
51618 Gummersbach
Tel.: 02261/2302747 (Leitung) oder
Tel.: 02261/3057762 (Sekretariat)
E-Mail: telefonseelsorge-oberberg@ekir.de

Man kann auch auf der Homepage der TelefonSeelsorge schon Interessantes über die Arbeit erfahren:
www.telefonseelsorge-oberberg.de

DIAKONIE VOR ORT
Ambulante Pflege Wiehl

DIAKONIESTATION WIEHL
ambulante Alten- und Krankenpflege
Büro Drabenderhöhe: Altenheim / Jakob-Neuleben-Str.
mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet
51674 Wiehl, TEL : 02262/7175282 oder
FAX : 02262/797106

Gottesdienste

im September

Kirche in Drabenderhöhe:

In der Regel feiern wir jeden Sonntag um 10.00 Uhr Gottesdienst.

06.09.	10.00 Uhr	
13.09.	10.00 Uhr	*Erntedankfest*
20.09.	10.00 Uhr	
26.09	14.00 Uhr	*Konfirmation 1. Gruppe*
27.09.	10.00 Uhr	
27.09.	11.30 Uhr	*Konfirmation 2. Gruppe*
03.10.	14.00 Uhr	*Konfirmation 3. Gruppe*
04.10.	**10.15 Uhr**	*Konfirmation 4. Gruppe im Gemeindegottesdienst*

Gemeindehaus Weiershagen:

In der Regel feiern wir jeden 2. und 4. Sonntag um 9.00 Uhr Gottesdienst.

13.09. *entfällt wegen Erntedankgottesdienst in Drabenderhöhe, alle sind herzlich in den Gottesdienst nach Drabenderhöhe eingeladen.*

27.09. 9.00 Uhr

Kapelle im Altenheim:

Freitags, noch unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Termine für Taufen, Trauungen, Jubel-Hochzeiten, etc. nach Absprache mit Pfr. Ratajek-Greier.

Alle Gottesdienste finden unter Einhaltung der vorgegebenen Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen statt.

Aus Gründen des Infektionsschutzes kann derzeit kein Abendmahl gefeiert werden.

Bei schönem Wetter finden die Gottesdienste zum Teil als Freiluftgottesdienst vor dem Gemeindehaus statt.

Schulgottesdienst

Dienstag, **28.09.2020** um 8.20 Uhr in der Kirche.

Kinderbibeltag

In Drabenderhöhe im Gemeindehaus von 10.00 - 12.00 Uhr für Kinder im Alter von 5 - 13 Jahren.
Termin: Samstag, **26.09.2020**

Ev. Frauenkreis

entfällt im September

Seniorentreff

Wir treffen uns wöchentlich Dienstag jeweils um 15 Uhr im Gemeindehaus Drabenderhöhe.

Creativ-Café

Jeden zweiten Montag ab 16.00 Uhr im Gemeindehaus. Hauptthema: Stricken und Häkeln. Termine: **07.09.2020, 21.09.2020**

Kirchenchor

Jeden Dienstag um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor

Jeden Montag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Bitte erkundigen Sie sich immer aktuell unter www.evkidra.de oder an unseren Aushängen!

Anders gesagt: Erntedank

Mit dem, was wir anbauen und aussäen, ist es so: Wir haben das Wachsen und Reifen nicht allein in der Hand. Der Himmel muss sich mit leisem Wehen mild und heimlich auftun (EG 508) und die Saat mit Segen benetzen.
Doch Gott ist gebunden, ja geradezu abhängig von dem, was wir Menschen anbauen: ob es gut ist oder giftig, köstlich oder bitter.
Wer also Weizen ernten will, streue Weizen aus auf dem Feld. Und wer Frieden ernten will, säe Frieden aus in den Herzen der Menschen.

Tina Willms

Erntedankfest am 13.09.2020 um 10.00 Uhr

Kontakte Ev. Kirchengemeinde Drabenderhöhe

Gemeindeamt - Cornelia Stranzenbach, Ute Ohler 51674 Wiehl, Drabenderhöher Str. 4 (gegenüber der Kirche)		
02262 / 2288 drabenderhoehe@ekir.de	02262 /70 78 30 homepage: www.evkidra.de	
Öffnungszeiten Gemeindeamt: dienstags, donnerstags u. freitags mittwochs	 9:00 - 12:00 Uhr 15:00 - 17:00 Uhr	
Bankverbindung: Volksbank Oberberg eG, IBAN DE90 3846 2135 0200 3110 19, BIC GENODED1WIL		
Pfarrer Gernot Ratajek-Greier	02262 / 3880 gernot.ratajek-greier@ekir.de	
Küster Hilmar Kranenberg	0173 / 21 306 19 hilmar.kranenberg@ekir.de	
Ev. Kindergarten Drabenderhöhe Leiterin Sabine Schmidt	02262 / 25 61 sabine.schmidt.1@ekir.de	homepage: www.evkigadra.de
Gemeindehaus Drabenderhöhe Jugendbereich im Gemeindehaus Andrea Ruland Julia Bootsch Sophie Weißweiler	02262 / 39 69 02262 / 69 91 70 0174 / 59 636 03 0178 / 28 988 78 01512 / 12 645 40	facebook.com/EvJuDra
Kirchenmusikerin Hanna Groß	02262 / 70 79 91 gross.hanna1@gmail.com	
Diakoniestation Wiehl Büro Drabenderhöhe, Siebenbürger Platz 8 mittwochs von 9:00 - 12:00 Uhr geöffnet	02262/ 717 52 82 02262 / 999 82 99 (Eingang Jakob-Neuleben-Straße - Altenheim)	